

## Stationäre Therapie

ermöglicht eine intensive therapeutische Begleitung über 24 Stunden und ist sinnvoll, wenn die Distanzierung zum häuslichen Milieu erforderlich ist.

### Behandlungsschwerpunkte:

- Gruppe 1 – Persönlichkeitsstörungen und Essstörungen
- Gruppe 2 – Depressionen und Angststörungen
- Gruppe 3 – Traumafolgestörungen
- Gruppe 4 – Chronische Schmerzstörungen und Somatisierungsstörungen

### Ärztliche Leitung:

Chefarzt Dr. med. Sebastian Seifert  
Oberärztin Dr. med. Antje Völkel

### Kontakt Station:

Stationsleiter: Michael Riedel  
Telefon: 0351 856-6343

## Tagesklinische Therapie

Ist ein günstiges Angebot für Patienten, die während der Behandlung den Kontakt zu ihrem alltäglichen sozialen Umfeld halten (z. B. Eltern mit kleinen Kindern). Dabei ist eine Voraussetzung, dass die Patienten ausreichend stabil und so belastbar sind, dass sie sich außerhalb der Therapie zu Hause aufhalten und versorgen können.

### Behandlungsschwerpunkte:

- Gruppe 1 – geschlossenen und tiefenpsychologisch fundiert
- Gruppe 2 – halboffen und psychoanalytisch-interaktionell

### Ärztliche Leitung:

Chefarzt Dr. med. Sebastian Seifert  
Oberärztin Dr. med. Antje Völkel

### Kontakt Tagesklinik:

Telefon: 0351 856-6353



Städtisches Klinikum  
Dresden

### Städtisches Klinikum Dresden

Zentrum für Psychische Gesundheit  
Weißer Hirsch  
Heinrich-Cotta-Straße 12  
01324 Dresden  
[www.klinikum-dresden.de](http://www.klinikum-dresden.de)

### Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie

Chefarzt  
Dr. med. Sebastian Seifert



Chefarztsekretariat: Sindy Kirsch

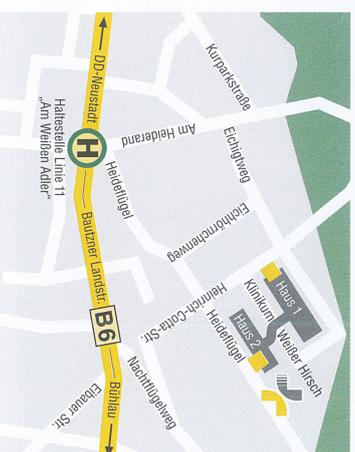
Telefon: 0351 856-6340

Fax: 0351 856-6342

E-Mail:

[psychosomatik@klinikum-dresden.de](mailto:psychosomatik@klinikum-dresden.de)

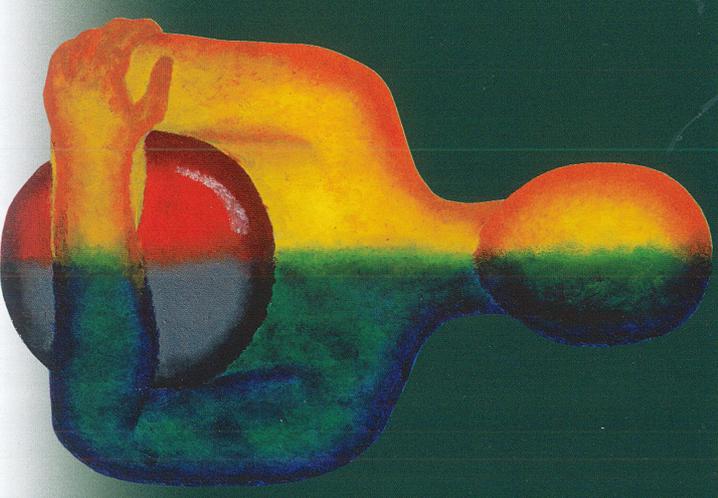
[www.klinikum-dresden.de/psychosomatik](http://www.klinikum-dresden.de/psychosomatik)



Stand: Februar 2023



Städtisches Klinikum  
Dresden



## Stationäre Therapie Tagesklinische Therapie

Zentrum für Psychische Gesundheit  
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie

[www.klinikum-dresden.de](http://www.klinikum-dresden.de)

## Kurzvorstellung

Psychosomatik befasst sich mit der Tatsache, dass körperliche („somatische“) und seelische („psychische“) Vorgänge untrennbar miteinander verbunden sind. Körperliche Erkrankungen ziehen das seelische Befinden in Mitleidenschaft und seelische Einflüsse sind bei der Entstehung oder Aufrechterhaltung von körperlichen Störungen beteiligt. Gegenstand und Ziel der psychosomatischen Behandlung ist es, das **komplexe Wechselspiel zwischen Körper und Seele** besser zu verstehen und heilsame Veränderungen in Gang zu setzen.

## Behandlungskonzept

Wir arbeiten auf der Grundlage eines **psychodynamischen** Ansatzes. Die Basis der Psychotherapie sind die täglich stattfindenden **tieferpsychologischen und interaktionellen Gruppengespräche**. Hierbei sollen die individuellen Probleme, relevante Beziehungserfahrungen, Erinnerungen, Gedanken und Gefühle zugelassen und angesprochen werden. In einer respektvollen, unterstützenden und zugleich klärenden Atmosphäre können Zusammenhänge zwischen aktuellen Beschwerden bzw. körperlichen Symptomen und ungelösten Konflikten erkannt und bewältigt werden.

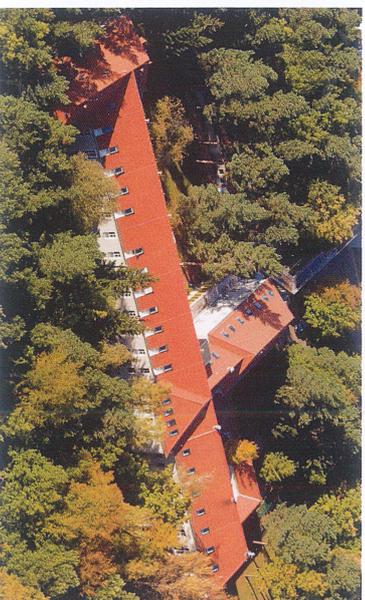
Ziel dieses Prozesses ist es zu verstehen, wie alte Gewohnheitsmuster (z. B. hohe Leistungserwartungen sich selbst gegenüber, Unfähigkeit zu entspannen, liebloser Umgang mit sich selbst, Angst vor Hilflosigkeit oder Krankheit) chronischen Stress hervorrufen und damit auch körperliche und seelische Erkrankungen induzieren.

Darüber hinaus ist es ein wesentliches Anliegen der Therapie, Beziehungen in einer guten Form zu gestalten und diese Erfahrung für das Alltagsleben, das berufliche Leben und das familiäre Umfeld nutzbar zu machen.

## Behandlungsangebote

- Psychodynamische Gruppentherapie (tiefenpsychologisch fundiert, psychoanalytisch-interaktionell, mentalisierungsbasierend)
- Verhaltenstherapeutische Indikativgruppen (Angstbewältigungsgruppe, Schmerzbewältigungsgruppe, Essgruppe, Skillstraining, Genussstraining)
- Psychotherapeutische Einzelgespräche
- Bezugspflege orientiert am DBT-Konzept
- Imaginative Therapieverfahren
- Kommunikative Bewegungstherapie
- Entspannungsfördernde Körpertherapie
- Körperliche Konditionierung
- Meditation
- Yoga
- Musiktherapie
- Kunsttherapie
- Sozialberatung

Die Klinik liegt direkt am Rand der Dresdner Heide, die schöne Natur lädt zur Entspannung und Bewegung ein.



## Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene mit folgenden Beschwerden:

- Chronischer Stress mit vegetativen Begleitphänomenen
- Störungen infolge von Krisen und schweren Belastungen
- Somatisierungsstörungen
- Angststörungen
- Depressionen
- Chronische Schmerzstörungen
- Posttraumatische Belastungsstörungen
- Essstörungen
- Persönlichkeitsstörungen und Verhaltensstörungen
- Zwangserkrankungen
- Probleme bei der Bewältigung organischer Erkrankungen

## Aufnahme

Die Einweisung in die Klinik erfolgt durch niedergelassene Ärzte aller Fachrichtungen und Psychologische Psychotherapeuten mit Einweisungsschein. In einem **Vorgespräch** wird von uns die Indikation zur Aufnahme geprüft und das passende Therapie setting gewählt.

**Voraussetzung** für eine Behandlung ist die persönliche Bereitschaft, aufrichtig über eigene Schwierigkeiten zu sprechen und an deren Änderung mitzuarbeiten. Ferner ist die Anerkennung und Beachtung der Stationsordnung obligatorisch. Sofern eine körperliche Erkrankung vorliegt, sollte diese im Vorfeld abgeklärt worden sein.

**Gegen eine Aufnahme** sprechen folgende Kontraindikationen: akute Suizidalität, aktive Alkohol- und Drogenabhängigkeit sowie psychotische und hirnorganische Erkrankungen.